

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

NOTIFICATION OF ELECTION

(PCT Rule 61.2)

From the INTERNATIONAL BUREAU

To:

Assistant Commissioner for Patents
United States Patent and Trademark
Office
Box PCT
Washington, D.C.20231
ETATS-UNIS D'AMERIQUE

in its capacity as elected Office

Date of mailing (day/month/year) 08 June 2000 (08.06.00)	
International application No. PCT/EP99/07216	Applicant's or agent's file reference K 49 883/7 ch
International filing date (day/month/year) 29 September 1999 (29.09.99)	Priority date (day/month/year) 02 October 1998 (02.10.98)
Applicant MAYER, Karlheinz et al	

1. The designated Office is hereby notified of its election made:

☒ in the demand filed with the International Preliminary Examining Authority on:

02 May 2000 (02.05.00)

☐ in a notice effecting later election filed with the International Bureau on:
2. The election ☒ was
☐ was not

made before the expiration of 19 months from the priority date or, where Rule 32 applies, within the time limit under Rule 32.2(b).

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland Facsimile No.: (41-22) 740.14.35	Authorized officer Manu Berrod Telephone No.: (41-22) 338.83.38
--	--

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

09/787919

REC'D 17 JUL 2000

WIPO

PCT

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts K 49 883/7 ch	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsbericht (Formblatt PCT/IPEA/416)	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP99/07216	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 29/09/1999	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag) 02/10/1998
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK B41C1/04		
Anmelder GIESECKE & DEVRIENT GMBH et al.		



- Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationale vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.
- Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 6 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.

☐ Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit von der Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

 Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I ☒ Grundlage des Berichts
- II ☐ Priorität
- III ☐ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V ☒ Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI ☐ Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII ☒ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII ☒ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 02/05/2000	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 12.07.2000
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde:  Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter Koch, J-M Tel. Nr. +49 89 2399 2979 

I. Grundlage des Berichts

1. Dieser Bericht wurde erstellt auf der Grundlage (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigelegt, weil sie keine Änderungen enthalten.*):

Beschreibung, Seiten:

1-9 ursprüngliche Fassung

Patentansprüche, Nr.:

1-19 ursprüngliche Fassung

Zeichnungen, Blätter:

1/1 ursprüngliche Fassung

2. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

- ☐ Beschreibung, Seiten:
☐ Ansprüche, Nr.:
☐ Zeichnungen, Blatt:

3. ☐ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)):

4. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)	Ja: Ansprüche	1-19
	Nein: Ansprüche	
Erfinderische Tätigkeit (ET)	Ja: Ansprüche	1-19
	Nein: Ansprüche	
Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)	Ja: Ansprüche	1-19
	Nein: Ansprüche	

2. Unterlagen und Erklärungen

siehe Beiblatt

VII. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist:

siehe Beiblatt

VIII. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:

siehe Beiblatt

PUNKT V:

Stand der Technik:

Der Stand der Technik ist durch den Oberbegriff der Ansprüche 1 (Datenträger) und 4 (Druckplatte) sowie durch das Stichtiefdruckverfahren (Anspruch 10), bei dem eine Druckplatte gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs 4 verwendet wird, und durch das Verfahren zum Herstellen (Anspruch 11) einer Druckplatte gemäß dem Oberbegriff des Anspruchs 4 gegeben.

Aufgabe:

Aufgabe der Erfindung ist es daher, Maßnahmen vorzusehen, die es erlauben, aneinander grenzende Farbflächen im Stichtiefdruckverfahren zu erzeugen, die klar voneinander abgegrenzt sind.

Lösung:

Die Aufgabe wird dadurch gelöst, daß:

- in Anspruch 1 (Datenträger), die erste und zweite Farbfläche direkt aneinander grenzen und von einer scharfen, bei Betrachtung mit dem bloßem Auge nicht sichtbaren Grenzlinie voneinander getrennt sind, und die Farbschichtdicke beider Farbflächen im Bereich der Grenzlinie ein Minimum durchläuft;
- in Anspruch 4 (Druckplatte), zwischen den ersten und zweiten Gravurbereichen eine Trennkante angeordnet ist, deren Oberkante in Höhe der Druckplattenoberfläche spitz zuläuft.

Die Kombination dieser Merkmale ist im Stand der Technik weder offenbart noch nahegelegt.

Die gleiche Schlußfolgerung gilt auch für ein Stichtiefdruckverfahren (Anspruch 10), bei dem eine Druckplatte gemäß dem Anspruch 4 verwendet wird, und für ein Verfahren zum Herstellen (Anspruch 11) einer solchen Druckplatte.

Hinsichtlich des Datenträgers gemäß dem Anspruch 1 und des Verfahrens zum Herstellen einer Druckplatte gemäß dem Anspruch 11 wird allerdings noch auf die Einwände der Punkte VIII.1. und VIII.2. dieses Berichtes verwiesen.

Internationaler Recherchenbericht:

Weder das Dokument US-A-5675420 noch das Dokument US-A-4108659 beschreiben:

- einen Datenträger gemäß dem Anspruch 1, in dem, insbesondere, die erste und zweite Farbfläche direkt aneinander grenzen und von einer scharfen Grenzlinie voneinander getrennt sind;
- eine Druckplatte gemäß dem Anspruch 4, in der, insbesondere, die Oberkante der Trennkante in Höhe der Druckplattenoberfläche spitz zuläuft;
- ein Stichtiefdruckverfahren gemäß dem Anspruch 10, in dem eine solche Druckplatte verwendet wird; und
- ein Verfahren gemäß dem Anspruch 11 zum Herstellen einer solchen Druckplatte.

Somit wird die Erfindung gemäß den Ansprüchen 1, 4, 10 und 11 von den beiden obengenannten US-Dokumenten weder offenbart, noch nahegelegt.

PUNKT VII:

Der unabhängige Anspruch 11 ist nicht in der zweiteiligen Form nach Regel 6.3 b) PCT abgefaßt.

PUNKT VIII:

1. Der Satz "ein Minimum durchläuft" in Anspruch 1 ist nicht klar (Artikel 6 PCT).

Was ist hier mit "Minimum" gemeint? Wird dieses "Minimum" mit der Oberkante (6) einer Trennkante (5) erreicht, die in Höhe der Druckplattenoberfläche (2) spitz zuläuft (wie in den unabhängigen Ansprüchen 4, 10 und 11 dargestellt) oder die einige wenige Mikromillimetern unterhalb des Niveaus der Druckplattenoberfläche (2) liegt (nicht in den unabhängigen Ansprüchen 4, 10 und 11 dargestellt).

2. In dem unabhängigen Anspruch 11 wird nur das Gravieren eines ersten und eines zweiten Gravurbereichs erwähnt. Somit können die abhängigen Ansprüche 18 und 19 nicht von diesem Anspruch 11 abhängig sein, da sie mehrere erste und zweite Gravurbereiche beanspruchen.

3. Der Satz "die Trennstege (5)" in Anspruch 12 ist nicht klar.

Trennstege wurden in Anspruch 11 nicht erwähnt.

Deutsches Patent- und Markenamt

80297 München

Anlage 2

zur Mitteilung der ermittelten Druckschriften

Aktenzeichen

198 45 436.8

Erläuterungen zu den ermittelten Druckschriften:

1	2	3
Kategorie	Ermittelte Druckschriften/Erläuterungen	Betrifft Anspruch
Y	DE 26 03 558 C2 Anspr., Fig.	1-3
A	DE-AS 21 30 914	
A	GB 13 90 302	

Deutsches Patent- und Markenamt

München, den 3. Mai 1999

Telefon: (0 89) 21 95 - 3204

Aktenzeichen: 198 45 436.8

Anmelder:
s.Adr.

Deutsches Patent- und Markenamt - 80297 München

Giesecke & Devrient GmbH
Patent- und Lizenzabteilung
Prinzregentenstr. 159

Ihr Zeichen: 51 0463/DE/fh-steg

Bitte Aktenzeichen und Anmelder bei
allen Eingaben und Zahlungen angeben

Zutreffendes ist angekreuzt ☒ und/oder aus ausgefüllt

81677 München

Ergebnis einer Druckschriftenermittlung

Auf den Antrag des
wirksam am 2. Oktober 1998 gemäß ☒ § 43 Patentgesetz ☐ § 7 Gebrauchsmustergesetz
sind die auf den beigefügten Anlagen angegebenen öffentlichen Druckschriften ermittelt worden.
Ermittelt wurde in folgenden Patentklassen:

Klasse/Gruppe	Prüfer	Patentabt.
B41M 3/00,3/14,1/10, B41N 1/06	Hall	45 45

Die Recherche im Deutschen Patent- und Markenamt stützt sich auf die Patentliteratur folgender Länder und Organisationen:
Deutschland (DE,DD), Österreich, Schweiz, Frankreich, Großbritannien, USA, Japan (Abstracts),
UDSSR (Abstracts), Europäisches Patentamt, WIPO.

Recherchiert wurde außerdem in folgenden Datenbanken:

Anlagen:

Anlagen 1, 2 und 3 zur Mitteilung der ermittelten Druckschriften

Patentabteilung 11
Recherchen-Leitstelle



P 2251
11/98
08.95

Annahmestelle und
Nachbriefkasten
nur
Zweibrückenstraße 12

Dienstgebäude
Zweibrückenstraße 12 (Hauptgebäude)
Zweibrückenstraße 5-7 (Breiterhof)
Winzererstraße 47a/Saarstraße 5

Hausadresse (für Fracht)
Deutsches Patent- und Markenamt
Zweibrückenstraße 12
80331 München

Telefon (089) 2195-0
Telefax (089) 2195-2221

Internet-Adresse <http://www.patent-und-markenamt.de>

Bank: Landeszentralbank München 700 010 54
(BLZ 700 000 00)



Schnellbahnanschluß im
Münchner Verkehrs- und
Tarifverbund (MVV):

Winzererstraße 47a / Saarstraße 5:
U2 Hohenzollernplatz

Zweibrückenstraße 12 (Hauptgebäude), Zweibrückenstraße 5-7 (Breiterhof):
S1 - S8 Isartor

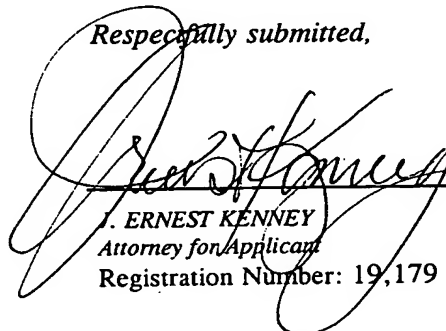
Application Number (if Known)		International Application Number PCT/EP99/07216		Attorney's Docket Number MAYE3003/JEK	
				Calculations	PTO USE ONLY
17. The following fees are submitted: Basic National Fee (37 CFR 1.492(a)(1)-(5)): <input checked="" type="checkbox"/> Search report has been prepared by the EPO or JPO \$860.00 <input type="checkbox"/> International Preliminary Examination Fee paid to USPTO (37 CFR 1.482) \$690.00 <input type="checkbox"/> No International Preliminary Examination Fee paid to USPTO (37 CFR 1.482) but International Search Fee paid to USPTO (37 CFR 1.445(a)(2)) \$710.00 <input type="checkbox"/> Neither International Preliminary Examination Fee (37 CFR 1.482) nor International Search Fee (37 CFR 1.445(a)(2)) paid to USPTO \$1000.00 <input type="checkbox"/> International Preliminary Examination Fee paid to USPTO (37 CFR 1.482) and all claims satisfied provisions of PCT Article 33(1)-(4) \$100.00					
ENTER APPROPRIATE BASIC FEE AMOUNT				\$ 860.00	
Surcharge of \$130.00 for furnishing the oath or declaration later than <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 30 months from the earliest claimed priority date (37 CFR 1.492(e)).					
CLAIMS	NUMBER FILED	NUMBER EXTRA	RATE		
Total Claims	37 -20 =	17	× \$18.00	\$ 306.00	
Independent Claims	3 -3 =		× \$80.00		
Multiple Dependent Claims (if applicable)			+ \$270.00	\$ 270.00	
TOTAL OF ABOVE CALCULATIONS				\$ 1,436.00	
Reduction by ½ for filing by small entity, if applicable. Small Entity Status is asserted pursuant to 37 CFR 1.27 for this application.					
SUBTOTAL				\$ 1,436.00	
Processing fee of \$130.00 for furnishing the English translation later than <input type="checkbox"/> 20 <input type="checkbox"/> 30 months from the earliest claimed priority date (37 CFR 1.492(f)).					
TOTAL NATIONAL FEE				\$ 1,436.00	
Fee for recording the enclosed assignment (37 CFR 1.21(h)). The assignment must be accompanied by an appropriate cover sheet (37 CFR 3.28, 3.31). \$40.00 per property.					
TOTAL FEES ENCLOSED				\$ 1,436.00	
			Amount to be:	Refunded:	
				Charged:	

- a. ☒ A check in the amount of \$1,436.00 to cover the fees is enclosed.
- b. ☐ Please charge my Deposit Account Number 02-0200 in the amount of \$ to cover the above fees.
A duplicate copy of this sheet is enclosed.
- c. ☒ The Commissioner is hereby authorized to charge any additional fees which may be required, or credit any overpayment to Deposit Account Number 02-0200. A duplicate copy of this sheet is enclosed.

Note: Where an appropriate time limit under 37 CFR 1.494 or 1.495 has not been met, a petition to revive (37 CFR 1.137(a) or (b)) must be filed and granted to restore the application to pending status.

BACON & THOMAS, PLLC
625 SLATERS LANE - FOURTH FLOOR
ALEXANDRIA, VIRGINIA 223124-1176
(703) 683-0500

DATE: 02 April 2001

Respectfully submitted,

J. ERNEST KENNEY
Attorney for Applicant
Registration Number: 19,179

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT
AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

09/787919

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts K 49 883/7 ch	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 99/07216	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 29/09/1999	(Frühestes) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 02/10/1998
Anmelder GIESECKE & DEVRIENT GMBH et al.		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 3 Blätter.

☒ Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

- a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

☐ Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.

- b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbaren **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das

☐ in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist.

☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.

☐ bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.

☐ Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.

☐ Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. ☐ Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld I).

3. ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der **Bezeichnung der Erfindung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der **Zusammenfassung**

☒ wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.

☐ wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der **Zeichnungen** ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 1

☒ wie vom Anmelder vorgeschlagen

☐ keine der Abb.

☐ weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.

☐ weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 B41C1/04

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 B41C

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

End der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	<p>US 5 675 420 A (JACKSON KENNETH WILLIAM ET AL) 7. Oktober 1997 (1997-10-07)</p> <p>Zusammenfassung Abbildungen 10A,,10B,14C Spalte 1, Zeile 5 -Spalte 2, Zeile 25 Ansprüche 1,12,13,25,28,32</p> <p>---</p>	<p>1-8, 10-16, 18,19</p>
Y	<p>US 4 108 659 A (DINI MAMILIANO) 22. August 1978 (1978-08-22)</p> <p>Spalte 1, Zeile 10 - Zeile 16 Abbildungen 1,2</p> <p>---</p> <p style="text-align: center;">-/--</p>	<p>1-8, 10-16, 18,19</p>

X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen

☒ Siehe Anhang Patentfamilie

° Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

"A" Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

"E" älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

"L" Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

"O" Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

"P" Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

*T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

"X" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

TY" Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

"&" Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

17. Januar 2000

Absendedatum des internationalen Recherchenberichts

26/01/2000

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Stoffers, C

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	US 4 023 971 A (VESTED HARRY S) 17. Mai 1977 (1977-05-17) Zusammenfassung Spalte 1, Zeile 39 - Zeile 44 Abbildung 5 Anspruch 4 ---	1-19
A	US 5 435 247 A (GIORI FAUSTO ET AL) 25. Juli 1995 (1995-07-25) Zusammenfassung Spalte 1, Zeile 36 - Zeile 42 Abbildung 3 Ansprüche 1-4 ---	1-19
A	EP 0 466 433 A (SONY CORP) 15. Januar 1992 (1992-01-15) Zusammenfassung Abbildung 16 -----	1-19

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/EP 99/07216

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
US 5675420 A	07-10-1997	BR 9607175 A EP 0805957 A JP 11500070 T WO 9623201 A US 5892589 A	11-11-1997 12-11-1997 06-01-1999 01-08-1996 06-04-1999
US 4108659 A	22-08-1978	DE 2241849 A CH 561602 A GB 1428045 A JP 938227 C JP 50106701 A JP 53016721 B	21-03-1974 15-05-1975 17-03-1976 30-01-1979 22-08-1975 03-06-1978
US 4023971 A	17-05-1977	NONE	
US 5435247 A	25-07-1995	AT 167118 T AU 668271 B AU 5751294 A CA 2116939 A CN 1099699 A DE 69410869 D DE 69410869 T EP 0619192 A JP 6316175 A	15-06-1998 26-04-1996 06-10-1994 06-10-1994 08-03-1995 16-07-1998 10-12-1998 12-10-1994 15-11-1994
EP 0466433 A	15-01-1992	JP 4067949 A JP 4067950 A DE 69118763 D DE 69118763 T DE 69125958 D DE 69125958 T EP 0668158 A US 5213034 A US 5247883 A	03-03-1992 03-03-1992 23-05-1996 19-09-1996 05-06-1997 21-08-1997 23-08-1995 25-05-1993 28-09-1993

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

Applicant's or agent's file reference K 49 883/7 ch	FOR FURTHER ACTION See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)	
International application No. PCT/EP99/07216	International filing date (<i>day/month/year</i>) 29 September 1999 (29.09.99)	Priority date (<i>day/month/year</i>) 02 October 1998 (02.10.98)
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC B41C 1/04		
Applicant GIESECKE & DEVRIENT GMBH		

<p>1. This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36.</p> <p>2. This REPORT consists of a total of <u>6</u> sheets, including this cover sheet.</p> <p><input type="checkbox"/> This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT).</p> <p>These annexes consist of a total of _____ sheets.</p>	
<p>3. This report contains indications relating to the following items:</p> <p>I <input checked="" type="checkbox"/> Basis of the report</p> <p>II <input type="checkbox"/> Priority</p> <p>III <input type="checkbox"/> Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability</p> <p>IV <input type="checkbox"/> Lack of unity of invention</p> <p>V <input checked="" type="checkbox"/> Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement</p> <p>VI <input type="checkbox"/> Certain documents cited</p> <p>VII <input checked="" type="checkbox"/> Certain defects in the international application</p> <p>VIII <input checked="" type="checkbox"/> Certain observations on the international application</p>	

Date of submission of the demand 02 May 2000 (02.05.00)	Date of completion of this report 12 July 2000 (12.07.2000)
Name and mailing address of the IPEA/EP	Authorized officer
Facsimile No.	Telephone No.

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.

PCT/EP99/07216

I. Basis of the report

1. This report has been drawn on the basis of (*Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to the report since they do not contain amendments.*):

- ☒ the international application as originally filed.
- ☒ the description, pages 1-9, as originally filed,
pages _____, filed with the demand,
pages _____, filed with the letter of _____,
pages _____, filed with the letter of _____.
- ☒ the claims, Nos. 1-19, as originally filed,
Nos. _____, as amended under Article 19,
Nos. _____, filed with the demand,
Nos. _____, filed with the letter of _____,
Nos. _____, filed with the letter of _____.
- ☒ the drawings, sheets/fig 1/1, as originally filed,
sheets/fig _____, filed with the demand,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____,
sheets/fig _____, filed with the letter of _____.

2. The amendments have resulted in the cancellation of:

- ☐ the description, pages _____
- ☐ the claims, Nos. _____
- ☐ the drawings, sheets/fig _____

3. ☐ This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)).

4. Additional observations, if necessary:

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.

PCT/EP 99/07216

V. Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement**1. Statement**

Novelty (N)	Claims	1-19	YES
	Claims		NO
Inventive step (IS)	Claims	1-19	YES
	Claims		NO
Industrial applicability (IA)	Claims	1-19	YES
	Claims		NO

2. Citations and explanationsPrior Art:

Prior art is described in the preamble to Claims 1 (data carrier) and 4 (printing plate) as well as in the gravure process (Claim 10), in which a printing plate according to the preamble to Claim 4 is used, and in the process for producing (Claim 11) a printing plate according to the preamble to Claim 4.

Problem:

The problem the invention seeks to solve is that of providing a gravure process for producing adjacent colour surfaces that are distinctly divided from each other.

Solution:

The problem is solved as follows:

- in Claim 1 (data carrier), the first and second colour surfaces border directly on each other and are divided from each other by a sharp borderline that is invisible to the naked eye, and the colour coatings of the two colour surfaces are of a minimum thickness in the region of the borderline;
- in Claim 4 (printing plate), a separating edge is located between the first and second engraving areas, the top edge of which tapers at the height of the surface of

the printing plate.

The combination of these features is neither disclosed by prior art, nor is it obvious from it.

The same conclusion also holds true for a gravure process (Claim 10) in which a printing plate according to Claim 4 is used, and for a process for producing (Claim 11) such a printing plate.

With regard to the data carrier according to Claim 1 and the process for producing a printing plate according to Claim 11, reference is made to the objections raised in points 1 and 2 of Box VIII.

International search report:

Neither document US-A-5 675 420 nor document US-A-4 108 659 describes:

- a data carrier according to Claim 1 in which, in particular, the first and second colour surfaces border directly on each other and are divided from each other by a sharp borderline;
- a printing plate according to Claim 4 in which, in particular, the upper edge of the dividing edge tapers at the height of the surface of the printing plate;
- a gravure process according to Claim 10 in which such a printing plate is used; and
- a process according to Claim 11 for producing such a printing plate.

Consequently the invention according to Claims 1, 4, 10 and 11 is neither disclosed in the above-mentioned documents, nor is it obvious from them.

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.

PCT/EP 99/07216

VII. Certain defects in the international application

The following defects in the form or contents of the international application have been noted:

Contrary to PCT Rule 6.3(b), independent Claim 11 is not drawn up in the proper two-part form.

VIII. Certain observations on the international application

The following observations on the clarity of the claims, description, and drawings or on the question whether the claims are fully supported by the description, are made:

1. The phrase "are of" in Claim 1 is not clear (PCT Article 6).

What is meant by "minimum" here? Does this minimum reach the top edge (6) of a dividing edge (5), which tapers at the height of the top surface of the printing plate (2) (as described in independent Claims 4, 10 and 11), or does it come to a few micromillimeters below the top surface of the printing plate (2) (not as described in independent Claims 4, 10 and 11).

2. Independent Claim 11 only mentions the engraving of a first and a second engraving area. Therefore dependent Claims 18 and 19 cannot be dependent on Claim 11, as they claim a plurality of first and second engraving areas.

3. The phrase "the separating ridges (5)" in Claim 12 is not clear.

No separating ridges are mentioned in Claim 11.